

Absender:

.....  
.....  
.....

Hansa Baugenossenschaft eG  
Mein Hansa-Service  
Lämmersieth 49  
**22305 Hamburg**

Hamburg, den .....

**Betreff: Widerspruch Installierung Funk-Rauchwarnmelder**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass ich **nicht** mit dem Einbau von ferninspizierbaren Rauchwarnmeldern in meiner Wohnung einverstanden bin und dem Einbau widerspreche.

Über diese Planungen wurde ich nicht frühzeitig informiert. Bei solch gravierenden Eingriffen in meinen privaten Wohnraum ist es m.E. nötig, alle Anwohner per Anschreiben zu informieren und zu befragen. Diese Planungen lediglich in einer Zeitschrift zu veröffentlichen und die Genossenschaftsmitglieder vor vollendete Tatsachen zu stellen, läuft dem genossenschaftlichen Gedanken zuwider. Die Mietervertreter wurden zwar informiert, jedoch nicht über die möglichen Gefahren aufgeklärt.

Davon abgesehen, dass eine Ferninspektion und der damit eingesparte Wartungstermin auch den Abbau von Arbeitsplätzen mit sich bringt, stehen dem von Ihnen genannten Vorteil meines Erachtens gewichtige, negative Unsicherheitsfaktoren gegenüber:

- 1. Gefährdung der Gesundheit**  
**körperlich:** durch (mögliches ständiges) Ausstrahlen von Funkwellen in Schlaf- und Wohnräumen  
**seelisch:** Ich selbst kann nicht kontrolliere, ob und welche Daten gesammelt und per Funk versendet werden. Eine permanente Beobachtung – und sei sie nur gefühlt – kann zu psychischen Erkrankungen führen.
- 2. Gefährdung der Privatsphäre**  
durch mögliche Abtastung der Räume und Abgreifen privater Informationen
- 3. Gefährdung persönlicher Daten**  
durch mögliches Sammeln, Weiterleiten und Verwerten privater Daten
- 4. Gefährdung durch mögliche unbekannte Dritte**  
durch etwaiges Hacken und Zugriff auf die Geräte und unrechtmäßige Nutzung

Alle vorgenannten Unsicherheitsfaktoren möchte ich unbedingt und mit absoluter Sicherheit in den von mir zum Zwecke der privaten Nutzung angemieteten Räumen ausgeschlossen wissen.

Es beruhigt mich keineswegs, dass Techem schreibt, es könne nicht festgestellt werden, ob sich Menschen in der Wohnung befinden, da die Überprüfung nur einmal wöchentlich stattfinden würde. Ich kann weder kontrollieren wie oft noch welche Daten vom wem ausgelesen werden und bin auf guten Glauben angewiesen.

Aus diesen und vielen weiteren Gründen möchte ich Sie bitten von der Installierungen ferninspizierbaren Rauchmeldern abzusehen und bei dem Modell zu bleiben, das bereits verbaut ist.

Mit freundlichen Grüßen

.....